

Anlage 2

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167) in Verbindung mit §§ 69, 70 und 71 des Achten Buches Sozialgesetzbuch Kinder – und Jugendhilfe in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 10 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) und der §§ 5 und 6 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 467), hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden in ihrer Sitzung am _____ die nachstehende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Landeshauptstadt Wiesbaden

Artikel 1

Die Satzung für das Jugendamt der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 9. März 1993, veröffentlicht am 17. März 1993 in Wiesbadener Kurier, Wiesbadener Tagblatt und Allgemeine Zeitung – Mainzer Anzeiger, zuletzt geändert durch Satzung vom 23. Dezember 2013, veröffentlicht am 11. April 2014 im Wiesbadener Kurier und Wiesbadener Tagblatt, wird wie folgt geändert:

In § 3 Absatz 3 wird

- a) bei Buchstabe f) der Text „/Ausbildungsagentur“ gestrichen
- b) bei Buchstabe k) der Text „eine Vertreterin/einen Vertreter“ gestrichen
- c) bei Buchstabe l) der Text „eine Vertreterin/einen Vertreter“ gestrichen
- d) am Ende folgender Text eingefügt:
„m) die örtlich zuständige Vertretung des Bildungswerks der Hessischen
Wirtschaft e.V.“ .

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 2

Wiesbaden, den

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden

Sven Gerich
Oberbürgermeister